Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **72 (1999)**

Heft 12

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

In eigener Sache

Der 72. Jahrgang unserer Fachzeitschrift Armee-Logistik *hats in sich:*

- *Mit grosser Freude durften wir feststellen, dass die neue Aufmachung, das neue Format, aber auch die Gestaltung von unseren Leserinnen und Lesern durchwegs begeistert aufgenommen worden ist. Sowohl Jung wie Alt schätzen zudem die stets aktuelle und vielseitige Berichterstattung rund um die Logistik in der Armee.*
- *Also: Das zukunftsweisende «Experiment» ist gelungen. Diesen anspruchsvollen Standard möchten wir auch ins 3. Jahrtausend hinüber bringen. Um künftig* Armee-Logistik *kostendeckend produzieren zu können, ist leider eine bescheidene Anpassung der Abonnentengebühren nicht zu vermeiden. So kosten 12 Ausgaben im freien Abonnement neu 32 Franken. Der Einzelverkaufspreis musste auf 3.80 Franken angehoben werden.*

Überdies: Das Millennium werden wir dazu benützen die angekündigte Jubiläumsausgabe zu aktualisieren. So kommt im Januar 2000 die Broschüre sowohl mit den aktuellen Beiträgen aus dem 20. wie neuen Inhalten zum 21. Jahrhundert hinzu. Näheres dazu erfahren Sie in der kommenden Ausgabe.

Verlag und Redaktion
Armee-Logistik

Der Nachruf als liebste Zeitungslektüre

Erschrecken Sie nicht! Armee-Logistik wird auch künftig keine Zeitungsseiten füllen mit herkömmlichen Nachrufen. Das würde wahrscheinlich von unserer Leserschaft schlecht honoriert.

Anders siehts bei den Engländern aus. Sie lesen gerne Zeitung und am liebsten lesen sie Nachrufe. Jeden Tag gibt es davon eine ganze Seite. Lebensläufe, die nicht britischer sein könnten. Zusammen bilden sie einen Abgesang auf Britanniens grosse Zeit – einen letzten Nachhall des Empire.

Ohne Zweifel kann man sich beim Lesen der Nachrufe noch der Illusion hingeben, Britannia beherrsche weiter die sieben Meere. Doch da die einstigen Helden des Kolonialreichs langsam aussterben, öffnet sich die Rubrik allmählich auch anderen, die sich um das Vaterland verdient gemacht haben. Da ist zum Beispiel ein Wissenschaftler namens Bertie Blount, der im Auftrag der britischen Regierung neue Methoden zur Ermordung feindlicher Regierungschefs erfand. So plante er einen Anschlag auf Hitler mit tödlichen Bakterien.

Vielfach kommen auch wir nicht darum herum, in der glorreichen guten alten Zeit zu stöbern. So zum Beispiel gäbe es langsam aber sicher einen Nachruf zu schreiben über die Königliche Holländische Armee, die aus Kostengründen immer mehr privatisiert wird. Der Bestand wird laufend reduziert, sodass zu befürchten ist, in den Niederlanden bald keine schlagkräftige Armee mehr aufbieten zu können. Ähnliche Tendenzen beunruhigen viele Belgier.

Also doch: Eigentlich sollten Nachrufe – auch wenn es sich nicht um Leute handelt – analysiert und Schlüsse daraus gezogen werden. Schliesslich gibt es auch in unserem Land nicht nur Leute, die unsere Armee am liebsten auf den Mond schiessen möchten, sondern auch solche, die auf eine Abschaffung in Raten hinzielen. Und so bleibt Armee-Logistik auch im neuen Jahrtausend stets am Ball – mit und ohne «Nach-Rufe»! Und den Engländern ist ihre liebste Zeitungslektüre weiterhin garantiert, denn nach neusten Meldungen rekrutieren sie Soldaten sogar unter Insassen in Gefängnissen ...

Meinrad A. Schuler

Das Zitat des Monats

«Die militärische Zusammenarbeit zwischen Österreich und der Schweiz ist eine Erfolgsgeschichte.»

Bundesrat Adolf Ogi
in seinem Referat in Bludesch (A) anlässlich der Übung «Rheintal 99»

Zur Karikatur

Mit der letzten Nummer dieses Jahrgangs will Armee-Logistik nicht nur Rückschau halten über das zu Ende gehende 1999 sondern blickt ebenso zuversichtlich und gezielt auf das Jahr 2000 (beachten Sie dazu die folgende Januar-Ausgabe).

Rubriken

Panorama 2
Report 9
Die Hellgrünen 12
Kommunikation
Service

Impressum

Armee-Logistik / vorm. «Der Fourier» ISSN 1423-7008
Nr. 12 / 72. Jahrgang. Erscheint monatlich.

Offizielles Organ
des Schweizerischen Fourierverbandes
Beglaubigte Auflage 7603 (WEMF 28. April 1999)

Redaktion:
Armee-Logistik, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 210 71 23 (vormittags),
Fax 041 210 72 24, E-Mail: mas-lu@bluewin.ch

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (-r.)

Ständiger Mitarbeiter:
Oberst Roland Haudenschild

Redaktion Sektionsnachrichten:
Four Daniel Kneubühl (kn)
Schlossgutweg 38, 3073 Gümligen,
Telefon und Fax Privat 031 954 14 80,
Telefon Geschäft 031 342 62 95,
Fax 031 342 81 27

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Verlag/Herausgeber:
Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission,
Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12,
8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51,
Telefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

Jährlicher Abonnementspreis:
Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen.
Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 28.–. Einzelnummer Fr. 3.50.
Postkonto 80-18 908-2

Adressänderungen:
Verbandsmitglieder: an die Präsidenten der Sektion oder an die in der (alle zwei Monate) erscheinenden Rubrik «SFV und Sektionen» erwähnte Meldestelle.
Freie Abonnenten: Druckerei Triner AG,
Armee-Logistik, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz,
Tel. 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Inserate:
Anzeigenverwaltung: Kurt Glarner,
Huberlistrasse 13, 8260 Stein am Rhein,
Telefon und Fax 052 741 19 69,
Natel 079 680 35 35

Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck/Vertrieb:
Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7,
6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Armee-Logistik wird mit AMRA-Farben gedruckt:
Telefon 055 212 37 37

Satz:
Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Reportagen kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:
Januar-Nummer: 10. Dezember 1999

Member of the European Military Press Association (EMPA)